

Kupferschieferbergbau und -hüttenwesen am Hannoverschen Südharz

Eine Untersuchung
in historischer, technik-, wirtschafts- und sozial-, sowie rechtsgeschichtlicher Hinsicht
samt einer Dokumentation gefundener Relikte des untersuchten Berg- und Hüttenwesens

Dissertation
zur Erlangung des Grades eines Doktors
der Ingenieurwissenschaften

vorgelegt von
Dipl.-Ing. Wolfgang Lampe
aus Herzberg am Harz

genehmigt von der Fakultät für
Energie- und Wirtschaftswissenschaften
der Technischen Universität Clausthal

Tag der mündlichen Prüfung
6. Dezember 2010

Inhalt

	Seite
1. Einleitung	1
1.1 Anlass zu der Untersuchung	1
1.2 Quellenlage	1
1.3 Ziele der Untersuchung	2
2. Naturräumliche Beschreibung des Untersuchungsgebietes	4
2.1 Geographische Beschreibung	4
2.2 Geologie des Gebietes und die Lagerstätte	5
3. Chronologisch-historische Darstellung der Betriebsphasen	11
3.1 Betriebsphasen vor 1686	11
3.2 Gewerkschaft „Neue Freiheit“ (1686 - 1742)	13
3.2.1 Bergbau	13
3.2.2 Die Osteroder Hütte	19
3.2.2.1 Baugeschichte	19
3.2.2.2 Betriebsgeschichte	20
3.3 Herzberger Gewerkschaft (1686 - 1711)	22
3.3.1 Bergbau	22
3.3.2 Hüttenwesen	37
3.3.2.1 Verhüttung vor 1698	37
3.3.2.2 Die Herzberger Kupferhütte	37
3.3.2.2.1 Baugeschichte	37
3.3.2.2.2 Betriebsgeschichte	40
3.3.2.3 Neue Lauterberger Kupferhütte	47
3.3.2.3.1 Baugeschichte	47
3.3.2.3.2 Betriebsgeschichte bis 1781	47
3.4 Gewerkschaft „Frisches Glück“ am Kaltenborn (1717 - 1731)	52
3.5 Betriebsphase von 1739 - 1741	54
3.6 Gewerkschaft Flötzwercks-Glück (1751 - 1753)	55
3.7 Betriebsphase von 1763 - 1769	60
3.8 Betriebsphase von 1773 - 1783	65
3.9 Untersuchungsprogramm von 1854 - 1865	72
3.10 Kurzer historischer Abriss zur Grube Kupferrose	77
4. Lokalisierung der Bergbau- und Hüttenstätten	79
4.1 Beschreibung der Befunde in den einzelnen Örtlichkeiten	81
4.1.1 Hütte im Bremketal	81
4.1.2 Osterode-Freiheit	83
4.1.3 Schäferborn	87
4.1.4 Apenke	87
4.1.5 Schieferecke	88
4.1.6 Kupferbleek	90
4.1.7 Weinberg	92
4.1.8 Glasekamp	94
4.1.9 Silberhey	97
4.1.10 Roland	102
4.1.11 Hägerfeld	102
4.1.12 Faulborn	105
4.1.13 Heuer	107
4.1.14 Herzberger Kupferhütte	109
4.1.15 Katzenstein	112
4.1.16 Reimsberg	113

4.1.17	Wahrberg	115
4.1.18	Gläsnertal	118
4.1.19	Heikenberg	121
4.1.20	Kaltenborn	122
4.1.21	Koldung	123
4.1.22	Winkeltal	124
4.1.23	Schachtberg	126
4.1.24	Osterhagen	126
4.1.25	Steina	126
4.2	Bewertung der Befunde	129
5.	Erkenntnisse über den Kupferschieferbergbau, sein Hüttenwesen, die rechtlichen, sozialgeschichtlichen und wirtschaftlichen Bedingungen	131
5.1	Erkenntnisse über den Kupferschieferbergbau	131
5.1.1	Lagerstättenverhältnisse	131
5.1.2	Aufsuchung	133
5.1.3	Gewinnung im Tagebau	134
5.1.4	Der Duckelbau	134
5.1.5	Die Schächte des Duckelbaus	137
5.1.6	Der Strebbau	141
5.1.7	Stollen und Röschen	143
5.1.8	Förderung	143
5.1.9	Wasserhaltung	145
5.1.10	Wetterführung	146
5.1.11	Klaubarbeit	147
5.1.12	Gezähe	147
5.1.13	Tagesanlagen	150
5.2	Erkenntnisse über das Hüttenwesen	153
5.2.1	Das Verhüttungsverfahren	153
5.2.2	Die Hüttenanlagen	157
5.2.3	Die Verhüttung im Untersuchungsgebiet	158
5.3	Rechtliche Rahmenbedingungen	165
5.3.1	Bergrecht	165
5.3.2	Betriebsformen	167
5.3.3	Einflussnahme der Bergbehörde und Dritter	168
5.4	Die Unternehmer	175
5.5	Sozialgeschichtliche Aspekte	185
5.5.1	Erkenntnisse über die Arbeiterschaft und ihre Herkunft	185
5.5.1.1	Herkunft der Berg- und Hüttenleute	185
5.5.1.2	Fluktuation	188
5.5.1.3	Wanderbewegungen in den Unternehmungen	193
5.5.1.4	Einsatz von Jungen	197
5.5.2	Arbeitsbedingungen	198
5.5.3	Arbeitszeiten	199
5.5.4	Lohnverhältnisse der Beschäftigten	199
5.5.4.1	Schiefer- und Erzhäuer	200
5.5.4.2	Gedingearbeiter	202
5.5.4.3	Schichtlöhner	203
5.5.4.4	Treckejungen	203
5.5.4.5	Steiger	204
5.5.4.6	Hüttenleute	205
5.5.4.7	Wartegelder und sonstige Bezahlungen	205
5.5.5	Unfälle und Krankheiten	206

5.6	Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Unternehmungen	209
5.6.1	Die Lagerstätte	209
5.6.2	Organisation, Planung, Überwachung	211
5.6.3	Arbeit	212
5.6.4	Betriebsmittel, Betriebsstoffe	213
5.6.5	Förderung	215
5.6.6	Produktion	216
5.6.7	Ausgaben	221
5.6.8	Finanzierung	226
6.	Vergleichende Betrachtung mit dem Ostharzer Berg- und Hüttenwesen	231
6.1	Lagerstätte	231
6.2	Historisches	231
6.3	Bergrecht und Beaufsichtigung	232
6.4	Bergtechnik	232
6.5	Hüttentechnik	234
6.6	Wirtschaftliche Verhältnisse	235
6.7	Die Unternehmer	236
6.8	Organisationsform	236
6.9	Soziale Bedingungen	237
7.	Zusammenfassung	239
8.	Glossar	242
9.	Maße und Gewichte, Kalender und sonstige Einheiten	244
10.	Quellenverzeichnis	247
	Inhaltsverzeichnis der Anhänge	255